

Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

1839.



die Verordnungen vom 5. Januar bis zum 11. Dezember 1839.,
nebst 17 Verordnungen aus den Jahren 1835., 1837. und 1838.

(Von Nr. 1952, bis Nr. 2064.)

Nr. 1. bis incl. 27.

Z 1941.744

Berlin,
zu haben im vereinigten Gesetz-Sammlungs-Debits- und Zeitungs-Komtoir.

卷之三



408452

408452



Biblioteka Jagiellońska



1002365959

Chronologische Übersicht

VI

der
in der Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preussischen Staaten
vom Jahre 1839.
enthaltenden Verordnungen.

Datum des Gesetzes v.	Ausgegeben zu Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1835. 28. Novbr.	1839. 27. Juli.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Verleihung einer Vorilstimme im ersten Stande der Provinzial- stände der Kur- und Neumark Brandenburg und des Markgraftums Niederlausitz an den Grafen von Solms-Sonnenwalde.	18.	2028.	221.
1837. 10. Septbr.	5. Novbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, die Fortschaffung der schädlichen Fischwehre in der Havel und Spree betreffend.	24.	2054.	327.
4. Oktbr.	2. März.	Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokoll der Rhein-Schiffahrts-Central-Kommission vom 1. August 1837. enthaltenen fünf neuen Sup- plementar-Artikel zur Rheinschiffahrts- akte vom 31. März 1831.	5.	1973.	68.
1838. 11. April.	22. Januar.	Allerhöchste Kabinetsorder; wegen Einführung der Wegegeld-Hebung auf den Bezirksstraßen des linken Rheinufers.	2.	1959.	17.
30. Juli.	22. —	Allgemeine Münzkonvention der zum Zoll- und Handelsvereine verbundenen Staaten.	2.	1960.	18 - 24.
24. Oktbr.	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend den Verlust des Gnadengehalts der Militair-Invaliden.	1.	1952.	1.
3. Novbr.	9. Februar.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Deklar- ation der Urkunde vom 1. Februar 1833. über die Stiftung eines Verdienst-Ehrenzeichens für Rettung aus Gefahr.	3.	1963.	29.
14. —	5. Januar.	Allerhöchste Kabinetsorder, die Abtretung des Eigenthums an Grund und Boden zu berg- baulichen Zwecken im Bergamt-Bezirke Sie- gen betreffend.	1.	1953.	2.
17. —	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, durch welche des Königs Majestät der Stadt Neisen, im Großherzog- thume Posen, die revidirte Städteordnung vom 17. März 1831. zu verleihen geruht haben.	1.	1954.	3.
20. —	5. —	Verordnung, betreffend die Ergänzung und Erwei- terung des §. 4. der Städteordnung vom 19. No- vember 1808. hinsichtlich des städtischen Ge- meindebezirks.	1.	1955.	3.
20. —	4. April.	Ministerial-Erklärung, die Erneuerung der Durch- marsch- und Etappen-Konvention zwischen Preussen und dem Großherzogthume Hessen betreffend.	7.	1981.	85.

Datum des Gesetzes u. c.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1838.	1839.				
5. Dezbr.	23. März.	Tarif, nach welchem das Pflastergeld in der Stadt Borken, Regierungs-Bezirks Münster, zu erheben ist.	6.	1976. (Anl.)	74 - 76.
12. —	5. Januar.	Reglement, die Einrichtung des Sparkassenwesens betreffend.	1.	1956.	5 - 14.
17. —	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Übertragung der obersten Leitung der Verwaltung der Justiz-Angelegenheiten für die Rheinprovinz an den Staats- und Justizminister Mühlner betreffend.	1.	1957. (mit Anl.)	15.
22. —	22. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die anderweite Feststellung der Kompetenzverhältnisse zwischen dem Ober-Appellationssenate und den übrigen Senaten des Kammergerichts betreffend.	2.	1961.	25.
22. —	22. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Feststellung der Kompetenzverhältnisse des Tribunals des Königreichs Preußen und der Ober-Landesgerichte zu Königsberg, Marienwerder und Insterburg betreffend.	2.	1962.	26 - 28.
24. —	5. —	Publikandum über ein, in der Allerhöchsten Kabinetsorder vom 7. Februar 1837., die Heilighaltung der Sonn- und Festtage betreffend, vorkommendes unrichtiges Allegat, statt §. 10. — richtiger §. 11.	1.	1958.	16.
1839.					
5. Januar.	2. März.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Verleihung der revidirten Städteordnung vom 17. März 1831. an die Stadt Schildberg, im Großherzogthume Posen.	5.	1970.	65.
5. —	23. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Modifikation der Bestimmung im §. 1. der Allerhöchsten Kabinetsorder vom 20. Septbr. 1836., wegen Beseitigung der in den Kreisen Paderborn, Warburg, Büren und Höxter aus der Ansiedelung der Juden auf dem platten Lande und deren Verkehr mit den Landbewohnern baulichen Standes entsprungenen Missverhältnisse.	6.	1975.	73.
12. —	2. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Abänderung des im §. 227. der landshaftlichen Kreditordnung für das Großherzogthum Posen vom 15. Dezbr. 1821. wegen Ausreichung der neuen Zinskoupons vorgeschriebenen Verfahrens.	5.	1971.	66.
18. —	14. Februar.	Ministerial-Erläuterung, betreffend Erläuterungen über die zwischen der Königlich Preußischen und der Fürstlich Schwarzburg-Sondershausenschen Regierung bestehende Übereinkunft, wegen Übernahme von Bagabunden und Ausgewiesenen.	4.	1969.	62.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 18. Januar.	1839. 18. April.	Ministerial - Erklärung, betreffend die Ergänzung und Erläuterung der unterm <u>13. Septembr.</u> 1822. zwischen Preußen und Sachsen - Altenburg getroffenen Übereinkunft, wegen der gegenseitigen Verpflichtung zur Übernahme von Ausgewiesenen.	9.	1995.	110.
21. —	9. Februar.	Grundsteuer - Gesetz für die westlichen Provinzen. Anweisung über das bei der Verwendung des Grundsteuer - Deckungsfonds und insondere bei der Nachsuchung, Bewilligung und Verrechnung der Steuer - Nachlässe und Unterstützungen zu beobachtende Verfahren.	3.	1964.	30 - 43.
21. —	9. —	Gesetz, wegen der anderweitigen Vertheilung und Aufbringung des in der Rheinprovinz zu entrichtenden Beitrages zu den Kosten der Justiz - Verwaltung.	3.	1965.	44 - 57.
21. —	9. —	Gesetz, wegen der anderweitigen Vertheilung und Aufbringung des in der Rheinprovinz zu entrichtenden Beitrages zu den Kosten der Justiz - Verwaltung.	3.	1966.	58.
21. —	22. April.	Handels - Vertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Kurhessen, Großherzogthum Hessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Staaten, Nassau und Frankfurt einerseits, und den Niederlanden andererseits.	10.	1996.	113 - 123.
25. —	18. —	Ministerial - Erklärung, die Abänderung der mit Braunschweig bestehenden Übereinkunft zur Verhütung der Forstfrevel vom <u>23. Januar</u> 1827. betreffend.	9.	1994.	108.
26. —	2. März.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Anwendung des Zusatzes zum zweiten alinea des Artikels 35. der Rheinschiffahrts - Konvention vom 31. März 1831. durch die betreffenden Gerichte.	5.	1972.	67.
27. —	23. —	Allerhöchste Kabinetsorder, vermittelst welcher der Tarif über das zu erhebende Pflastergeld in der Stadt Borken, im Regierungsbezirke Münster, vom 5. Dezember 1838. bedingt genehmigt wird.	6.	1976. (mit Anl.)	74 - 76.
28. —	14. Februar.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Aufhebung des in der Zoll - Erhebungsrolle vom 21. Oktober 1836. ausnahmsweise nachgelassenen zollfreien Eingangs roher Leinwand an der Gränze der Provinz Westphalen zu Bleicherien und Märkten.	4.	1967.	61.
4. Februar.	14. —	Ministerial - Erklärung, wegen der zwischen der Königl. Preußischen und der Fürstl. Schwarzburg - Rudolstadt'schen Regierung getroffenen Übereinkunft zum Anschluß an die mit der Königl. Sächsischen Regierung bestehende Konvention, bezüglich auf die wechselseitige Übernahme der Ausgewiesenen.	4.	1968.	61.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 6. Februar.	1839. 14. Februar.	Ministerial - Bekanntmachung, betreffend Erläuterungen über die zwischen der Königlich Preussischen und der Fürstlich Schwarzburg-Sondershausenschen Regierung bestehende Übereinkunft, wegen Übernahme von Bagabunden und Ausgewiesenen.	4.	1969. (Anl.)	64.
14. —	18. April.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Gebühren und Stempelfreiheit der Verhandlungen über gerichtliche Deposition und Auszahlung der für Aufhebung der gewerblichen und persönlichen Abgaben und Leistungen in den Mediatitätsräten der Provinz Posen festgesetzten Entschädigungs-Rente.	9.	1991.	105.
16. —	2. März.	Ministerial - Erklärung und Bekanntmachung zur Erläuterung und Ergänzung der zwischen der Königlich Preussischen und der Fürstlichen Regierung älterer Linie Reuß von Plauen bestehenden Übereinkunft, wegen der wechselseitigen Übernahme der Ausgewiesenen.	5.	1974.	70 - 72.
16. —	4. April.	Ministerial - Bekanntmachung, die Erneuerung der Durchmarsch- und Etappen-Konvention zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen betreffend.	7.	1981. (Anl.)	87.
18. —	23. März.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend das von den Rheinischen Gerichten zu beobachtende Verfahren gegen ausgetretene Militairpflichtige.	6.	1977.	77.
22. —	2. —	Ministerial - Bekanntmachung über die unter dem 4. Oktober 1837. vollzogene Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokoll der Rhein-Schiffahrts-Central-Kommission vom 1. August 1837. enthaltenen fünf neuen Supplementar-Artikel zur Rheinschiffahrtsakte vom 31. März 1831.	5.	1973. (Anl.)	69.
24. —	23. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Verleihung der revisirten Städteordnung vom 17. März 1831. an die Stadt Chodziesen, im Großherzogthume Posen, betreffend.	6.	1978.	78.
24. —	4. April.	Allerhöchste Kabinetsorder, vermittelst welcher die Tarife zur Erhebung eines Wegegeldes in Neuhardenberg, eines Wege- und Brückengeldes in Quappendorf und eines Brückengeldes in Eickendorf bedingungsweise genehmigt werden.	7.	1982. (mit Anl.)	87 - 92.
24. —	4. —	Tarif zur Erhebung eines Wegegeldes in Neuhardenberg, Regierungs-Bezirk Frankfurt.	7.	1982. (Anl.)	88.
24. —	4. —	Tarif zur Erhebung eines Wege- und Brückengeldes in Quappendorf, Regierungsbezirk Frankfurt.	7.	1982. (Anl.)	89.

Datum des Gesetzes &c.	Ausgegeben zu Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 24. Februar.	1839. 4. April.	Tarif zur Erhebung eines Brückengeldes in Eickendorf, Regierungsbezirks Frankfurt.	7.	1982. (Anl.)	91.
3. März.	4. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Verleihung der revidirten Städteordnung vom 17. März 1831. an die Stadt Wongrowiec, im Großherzogthume Posen.	7.	1983.	92.
4. —	23. März.	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung zur Ergänzung und Erläuterung der zwischen der Königlich Preußischen und der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Regierung bestehenden Übereinkunft vom <u>7. Mai</u> <u>12. Juni</u> 1822., wegen Übernahme der ausgewiesenen.	6.	1979.	78 - 80.
5. —	4. April.	Allerhöchste Kabinetsorder, die Ausprägung von Doppel-Thaleren oder $3\frac{1}{2}$ -Guldenstücken als Vereinsmünze betreffend.	7.	1984.	92.
9. —	4. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Unzulässigkeit der exekutiven Beschlagnahme von Uniformstücken der Offiziere außer Dienst.	7.	1985.	93.
9. —	4. Mai.	Regulativ über die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in Fabriken.	12.	2005. (Anl.)	156-158.
10. —	4. April.	Gesetz über das Urmaaf des Preußischen Staats, im Verfolg des Gesetzes vom 16. Mai 1816.	7.	1986.	94.
10. —	18. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend das Verfahren bei Zweifeln, ob ein aus dem Inlande verwiesener, und wegen seiner Rückkehr zur Untersuchung gezogener Landstreicher als Inländer zu betrachten sei oder nicht?	9.	1992.	106.
17. —	23. März.	Verordnung, den Verkehr auf den Kunsträthen betreffend.	6.	1980.	80 - 84.
17. —	9. April.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Einziehung des Porto für unfrankirte Vorstellungen an Gerichtsbehörden auf die zurückgehenden Adressen.	8.	1988.	101.
19. —	18. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wodurch der §. 10. der Verordnung vom 5. Mai 1838., betreffend die Einlegung der Rechtsmittel bei den General-Kommissionen &c. und deren Kommissarien, deklariert wird.	9.	1993.	107.
20. —	4. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, das Verfahren hinsichtlich der bei den Berliner und anderen Stadt-Obligationen ausgegebenen Stich-Koupons betreffend.	12.	2000.	153.
23. —	4. April.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die von der Schifffahrt auf der Ruhr zu erhebende Abgabe, nebst dem für diese Abgabe unter dem gedachten Tage Allerhöchst erlassenen Tarif.	7.	1987. (mit Anl.)	95 - 100.

Datum des Gesetzes ic.	Ausgegeben in Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 23. März.	1839. 4. Mai	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die bei Kon- tumazial-Erkenntnissen gegen Deserteurs, statt der Anheftung des Bildnisses oder Namens an den Galgen ic., eintretende öffentliche Be- kanntmachung.	12.	2001.	154.
23. —	4. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wodurch Se. Königl. Majestät zu bestimmen geruht haben, daß mit dem Aufhören eines zur Wählbarkeit als Land- rath befähigenden Grundbesitzes die Verpflich- tung zur Niederlegung des landräthlichen Amtes unmittelbar verbunden sein soll.	12.	2002.	154.
24. —	4. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Dekla- ration der Vorschriften der §.§. 88. 89. und 139. Tit. 12. Th. I. des Allgemeinen Landrechtes über die Ernennung des vereideten Protokollfüh- rers bei Deputationen zur Auf- oder An- nahme eines Testaments ic.	12.	2003.	155.
26. —	9. April.	Verordnung zur vervollständigung der Zusamme- nsetzung der Kreisstände in der Rheinpro- vinz.	8.	1989.	102.
26. —	9. —	Verordnung, die Theilnahme des Kreises St. Wendel am Rheinischen Provinzial-Land- tag betreffend.	8.	1990.	103.
29. —	28. Septbr.	Erläuterung wegen der zwischen der Königlich Preu- fischen und der Königlich Griechischen Regie- rung verabredeten Vermögens-Freizügigkeit in Betreff der Königlich Preußischen und der Kö- niglich Griechischen Staaten.	21.	2046.	254.
31. —	4. Mai.	Allerhöchste Deklaration über die Anwendung der §.§. 12. und 13. des Anhangs zur Allgemeinen Gerichtsordnung ic. in Beziehung auf den Wohn- sitz minderjähriger Militärpersonen und eingetretener Militärflichtigen.	12.	2004.	155.
4. April.	18. April.	Ministerial-Bekanntmachung, die Abänderung der mit Braunschweig bestehenden Übereinkunft zur Verhütung der Forstfrevel vom <u>23. Januar</u> <u>7. Februar</u> 1827. betreffend.	9.	1994. (mit Anl.)	109.
6. —	29. —	Verordnung, betreffend das Verfahren bei freiwil- ligen Substationen.	11.	1998.	125.
6. —	29. —	Deklaration der Verordnung vom 14. Dezbr. 1833. über das Rechtsmittel der Revision und der Nichtigkeitsbeschwerde.	11.	1999. (mit Anl.)	126-132.
6. —	4. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend das von Sr. Majestät bestätigte Regulativ vom 9. März 1839. über die Beschäftigung jugendlicher Ar- beiter in Fabriken.	12.	2005. (mit Anl.)	156.

Datum des Gesetzes v. c.	Ausgegeben zu Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ges- setzes.	Seite.
1839. 7. April.	1839. 29. April.	Instruktion zur Ausführung der Verordnung über das Rechtsmittel der Revision und der Nichtigkeitsbeschwerde vom 14. Dezember 1833.	11.	1999. (Anl.)	133-152.
8. —	18. —	Ministerial-Bekanntmachung, betreffend die Ergänzung und Erläuterung der unterm <small>13. September 17. Dezember</small> 1822. zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg getroffenen Übereinkunft, wegen der gegenseitigen Verpflichtung zur Übernahme von Ausgewiesenen.	9.	1995. (Anl.)	112.
10. —	22. —	Allerhöchste Kabinetsorder, den Steuersatz des Lumpenzuckers für Siedereien betreffend.	10.	1997.	124.
11. —	4. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Kompetenz der Gerichte bei der Umwandlung der in Zoll- und Steuerkontraventions-Sachen im Verwaltungswege festgesetzten Geldbußen in Gefängnisstrafe.	12.	2006.	158.
11. —	21. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend den Zinsfuß für die, aus den Depositorien der Gerichts- und Vermundshaftsbhörden, bei der Bank belagerten Kapitalien.	13.	2008.	161.
11. —	25. Juni.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Aufhebung der Strafe der Einstellung in die Festungs-Strafsektionen gegen die, der Civil-Gerichtsbarkeit unterworfenen, im Militairverbande befindlichen Individuen.	17.	2021.	205.
13. —	27. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, durch welche des Königs Majestät der Stadt Cremmen, im Regierungsbezirke Potsdam, die revidirte Städteordnung vom 17. März 1831. zu verleihen geruht haben.	14.	2011.	165.
16. —	4. —	Ministerial-Eklärung und Bekanntmachung, zur Ergänzung und Erläuterung der zwischen Preußen und Sachsen-Coburg-Gotha bestehenden Übereinkunft, wegen Übernahme von Ausgewiesenen.	12.	2007.	158-160.
25. —	21. —	Allerhöchste Kabinetsorder, über den Eintritt der Unterscheidung zwischen naturalisierten und nicht naturalisierten Juden im Großherzogthume Posen und der davon abhängigen besonderen Rechte und Beschränkungen.	13.	2009.	162.
30. —	8. Juni.	Berichtigung eines Druckfehlers in der unter Nr. 1971. S. 66. in der Gesetzesammlung mitgetheilten Allerhöchsten Kabinetsorder vom 12. Januar 1839., den §. 227. der landschaftlichen Kreisitordnung für das Großherzogthum Posen vom 15. Dezbr. 1821. betreffend.	15.	(zu 1971.)	176.

Datum des Gesetzes v. c.	Ausgegeben in Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 4. Mai.	1839. 8. Juni.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die allgemeine Anwendung der Order vom 5. Aug. 1838. (S. 431.), wegen Untersuchung und Bestrafung der Entwendung von Waldprodukten.	15.	2015.	173.
4. —	25. —	Verordnung zur Ergänzung des Gesetzes vom 13. Mai 1833., wegen Aufhebung der Zwangs- und Bannrechte in der Provinz Posen.	17.	2022.	206.
9. —	21. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend das Verfahren bei der Regulirung des Hypothekenwesens.	13.	2010.	163.
11. —	27. —	Gesetz, wegen Aufhebung einiger im Jurisdiktionsbezirke des Stadtgerichts zu Breslau geltenden besonderen Rechte.	14.	2012.	166.
11. —	27. —	Verordnung über das Verfahren bei Subhastation Pommerscher Lehngüter.	14.	2013.	167-169.
11. —	8. Juni.	Gesetz in Betreff der Exekution in Wechselsachen.	15.	2016.	173.
11. —	8. —	Gesetz über die Pensionsberechtigung der nach der Städteordnung vom 19. Novbr. 1808. angestellten Bürgermeister.	15.	2017.	174.
15. —	15. —	Statut der Berlin-Sächsischen Eisenbahn-Gesellschaft, mit der Allerhöchsten Bestätigungs-Urkunde.	16.	2019. <small>(mit Anl.)</small>	177-197.
16. —	15. Oktbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, über den Gerichtsstand der sogenannten Königlichen Mediatstädte.	23.	2048.	265.
18. —	8. Juni.	Deklaration wegen der Versähung der bei den vormaligen Reichsgerichten unerledigt gebliebenen Prozesse.	15.	2018.	175.
18. —	25. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Verleihung der revidirten Städteordnung vom 17. März 1831. an die Stadt Biesen, im Großherzogthume Posen, betreffend.	17.	2023.	207.
18. —	25. —	Verordnung, betreffend die Kriminalgerichtsverfassung und das Untersuchungsverfahren in Neu-Vorpommern und Rügen.	17.	2024.	207-216.
18. —	25. —	Verordnung, wegen Ermäßigung der in der Holz-Mast- und Jagd-Ordnung für das Herzogthum Magdeburg und das Fürstenthum Halberstadt vom 3. October 1743. auf die Verlezung der Schonzeit des Wildes gesetzten Strafen.	17.	2025.	216.
20. —	27. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Konvertirung der Pfandbriefe des Schlesischen Kreditsystems.	14.	2014.	169-172.

Datum des Gesetzes r. 1839.	Ausgegeben zu Berlin. 1839.	In h a l t.	Nr. des Stückes. 19.	Nr. des Ge- setzes. 2034.	Seite. 228-232.
22. Mai.	3. August.	Ministerial-Erklärung über die, zwischen der Königl. Preußischen Regierung einerseits, und der Fürstlich Lippe-Detmoldischen Regierung andererseits getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Bagabunden und Ausgewiesenen.	20.	2035. (Anl.)	233.
30. —	15. Juni.	Übereinkunft zwischen Preußen und Schamburg-Lippe, wegen der wechselseitigen Übernahme der Ausgewiesenen.	16.	2020.	198-204.
30. —	25. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Kündigung und Konvertirung der zinsbaren Elbinger Stadtschuld.	17.	2026.	217.
8. Juni.	3. August.	Berordnung, betreffend die Modifikationen des §. 12. des Gesetzes, wegen Anordnung der Provinzialstände für die Provinz Westphalen vom 27. März 1824. und der Artikel VIII. und XIV. der Berordnung, wegen der in ersterem Gesetze vorbehaltenen Bestimmung vom 13. Juli 1837. in Beziehung auf die Wahlen der Landtag abgeordneten und deren Stellvertreter.	19.	2032.	225.
12. —	25. Juni.	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung zur Ergänzung und Erläuterung der mit der Fürstlichen Regierung jüngerer Linie Reuß von Plauen, wegen Übernahme der Ausgewiesenen, bestehenden Übereinkunft, vom ^{27. Februar} _{5. April} 1821.	17.	2027.	218-220
15. —	24. August.	Allerhöchste Kabinetsorder, wonach des Königs Majestät den Tarif zur Erhebung des Schleusengeldes bei der Schiffss- und Flößschleuse zu Groß-Bubainen am Pregel genehmigen.	20.	2035. (mit Anl.)	233.
21. —	24. —	Ministerial-Erklärung über die zwischen der Königl. Preußischen Regierung einerseits und der Herzogl. Anhalt-Dessauischen Regierung andererseits getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Bagabunden und Ausgewiesenen.	20.	2041.	239-244.
22. —	27. Juli.	Deklaration, das gesetzliche Erbrecht der Kinder und weitern Abkömmlinge der vor dem Erblasser verstorbenen Geschwister desselben, imgleichen auch der Halbgeschwister und deren Abkömmlinge im Herzogthume Schlesien betreffend.	18.	2029.	222.

Datum des Gesetzes sc.	Ausgegeben zu Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 22. Juni.	1839. 27. Juli.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Abänderung des Art. 66. des Rheinischen Strafgesetzbuchs, in Beziehung auf die Detention und Entlassung jugendlicher Verbrecher.	18.	2030.	222.
22. —	3. August.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen der nachträglichen Bekanntmachung der von des Königs Majestät getroffenen Bestimmungen, wodurch in Befreß der Berechtigung zu Landtags-Stimmen oder Theilnahme an solchen, wie sie in den Stände-Gesetzen ursprünglich normirt worden, etwas abgeändert ist, die aber bis jetzt in der Gesetzsammlung nicht enthalten sind.	19.	2033.	226.
22. —	24. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Aufhebung der bisherigen Chausseebau-Dienste in den Regierungsbezirken Magdeburg und Merseburg betreffend.	20.	2036.	234.
30. —	27. Juli.	Verordnung für die Provinzen Sachsen, Westphalen und die Rheinprovinz, betreffend die Kontrolle der Hölzer, welche unverarbeitet transportirt werden.	18.	2031.	223.
11. Juli.	28. Septbr.	Vertrag zwischen Seiner Majestät dem Könige von Preußen und Seiner Herzoglichen Durchlaucht dem Herzoge zu Anhalt-Bernburg, betreffend die Erneuerung der Verträge wegen Anschließung der Herzoglich Anhalt-Bernburgischen Landesteile an das Preußische indirekte Steuersystem.	21.	2042.	245-249.
13. —	24. August.	Allerhöchste Kabinetsorder, die für die Folge rücksichtlich der Übernahme von Nebenämtern durch Staatsbeamte zu beobachtenden Bestimmungen betreffend.	20.	2037.	235.
15. —	24. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wonach des Königs Majestät den anliegenden Tarif zur Erhebung der Durchlaßgebühren an den stehenden Rheinbrücken bei Coblenz, Köln und Wesel genehmigen.	20.	2038. (mit Anl.)	236-237.
19. —	3. —	Ministerial-Bekanntmachung über die zwischen der Königl. Preußischen Regierung einerseits, und der Fürstlich Lippe-Detmoldischen Regierung andererseits getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Bagabunden und Ausgewiesenen.	19.	2034. (Anl.)	232.
20. —	24. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wodurch des Königs Majestät der Stadt Sachsa, im Kreise Nordhausen, die revidirte Städteordnung vom 17. März 1831. zu verleihen geruht haben.	20.	2039.	238.

Datum des Gesetzes v. c.	Ausgegeben zu Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 22. Juli.	1839. 24. August.	Allerhöchste Kabinetsorder, wodurch des Königs Majestät der Stadt Weglar die revidirte Städteordnung vom 17. März 1831. zu verleihen geruht haben.	20.	2040.	238.
22. —	28. Septbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Anwendung der in der Rheinprovinz über die Zulässigkeit von Amtshandlungen an Festtagen bestehenden gesetzlichen Bestimmungen auf den Churfreitag.	21.	2043.	249.
24. —	24. August.	Ministerial-Bekanntmachung über die, zwischen der Königl. Preußischen Regierung einerseits und der Herzoglich Anhalt-Dessauischen Regierung andererseits getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Bagabunden und Ausgewiesenen.	20.	2041. (Anl.)	244.
25. —	28. Septbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, den Gerichtsstand der Stromschiffer betreffend.	21.	2044.	250.
12. August.	15. Oktbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Allerhöchste Bestimmung Sr. Majestät des Königs, daß die Verordnung vom 24. Dezember 1816. über die Verwaltung der, den Gemeinden und öffentlichen Amtstümern gehörigen Forsten auch in denjenigen Städten der Provinzen Sachsen, Westphalen und der Rheinprovinz, in welchen die revidirte Städteordnung bereits eingeführt worden ist, oder fernerhin eingeführt werden wird, wie bisher in Kraft bleiben soll.	23.	2049.	266.
20. —	30. Septbr.	Ministerial-Erklärung, betreffend die zwischen der Königlich Preußischen und der Königlich Hannoverschen Regierung abgeschlossene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme von Ausgewiesenen.	22.	2047.	257-263.
5. Septbr.	28. —	Erklärung wegen der zwischen der Königl. Preußischen und der Herzoglich Anhalt-Bernburgischen Regierung verabredeten Maßregeln zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Gränzwaldungen.	21.	2045.	252.
17. —	28. —	Ministerial-Bekanntmachung, wegen der zwischen der Königl. Preußischen und der Königl. Griechischen Regierung verabredeten Vermögens-Freizügigkeit in Betreff der Königl. Preußischen und der Königl. Griechischen Staaten.	21.	2046. (Anl.)	256.
25. —	30. —	Ministerial-Bekanntmachung, betreffend die zwischen der Königl. Preußischen und der Königlich Hannoverschen Regierung abgeschlossene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme von Ausgewiesenen.	22.	2047. (Anl.)	263.

Datum des Gesetzes v. r.	Ausgegeben zu Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 27. Septbr.	1839. 15. Oktbr.	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung über die zwischen der Königl. Preußischen und der Herzoglich Sachsen-Meiningenschen Regierung getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Bagabunden und Ausgewiesenen.	23.	2050.	267-272.
27. —	30. Novbr.	Ministerial-Erklärung über die zwischen der Königl. Preußischen und der Herzoglich Anhalt-Bernburgschen Regierung getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Ausgewiesenen.	25.	2057.	329-334.
4. Oktbr.	15. Oktbr.	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung, wegen der zwischen der Königl. Preußischen und Herzoglich Braunschweigischen Regierung getroffenen Übereinkunft zu wechselseitiger Übernahme der Ausgewiesenen.	23.	2051.	272-276.
5. —	5. Novbr.	Allerhöchste Deklaration, über die Form der Untersuchung und die Bestrafung der Herausforderungen und Zweikämpfe beurlaubter Landwehr-Offiziere.	24.	2055.	328.
10. —	5. —	Ministerial-Bekanntmachung, nebst Allerhöchster Kabinetsorder vom 10. September 1837., die Fortschaffung der schädlichen Fischmehre in der Havel und Spree betreffend.	24.	2054. (Anl.)	327.
11. —	30. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Anwendung des Gesetzes vom 11. Mai 1839., in Betreff der Exekution in Wechselsachen, auf solche Fälle, in welchen der Wechsel vor der Publikation des Gesetzes ausgestellt oder die Wechsel-Exekution versagt ist.	25.	2056.	329.
14. —	24. Dezbr.	Ministerial-Erklärung über die zwischen der Königl. Preußischen und Königl. Sächsischen Regierung getroffene Übereinkunft zur Beförderung der Rechtspflege.	27.	2064.	353-364.
16. —	30. Novbr.	Ministerial-Bekanntmachung über die zwischen der Königl. Preußischen und der Herzoglich Anhalt-Bernburgschen Regierung getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Ausgewiesenen.	25.	2057. (Anl.)	334.
24. —	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, nebst Zolltarif für die Jahre 1840., 1841. und 1842.	24.	2052. (mit Anl.)	277-324.
31. —	5. —	Verordnung, die Einführung des Zollgewichts betreffend.	24.	2053.	325.
5. Novbr.	30. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Verleihung der revidirten Städteordnung vom 17. März 1831. an die Stadt Pleschen, im Großherzogthume Posen.	25.	2058.	334.

Datum des Gesetzes v. c.	Ausgegeben zu Berlin.	In h a l t.	Nr. des Stückes.	Nr. des Ge- setzes.	Seite.
1839. 7. Novbr.	1839. 5. Dezbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Tarife zur Erhebung des Brück- und Fährgeldes bei dem Übergange über den Rhein bei Coblenz, Köln und Wesel.	26.	2061. (mit Anl.)	337-347.
7. —	5. —	Tarif, nach welchem das Brück- und Fährgeld über den Rhein bei Coblenz zu erheben ist.	26.	2061. (Anl.)	337-340.
7. —	5. —	Desgl. bei Köln	26.	desgl.	341-344.
7. —	5. —	Desgl. bei Wesel	26.	desgl.	344-347.
7. —	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Tarife zur Erhebung des Brück- und Fährgeldes bei dem Übergange über den Rhein bei Düsseldorf und zur Erhebung der Gebühren für den Durchlaß durch die dortige Brücke, nebst diesen Tarifen.	26.	2062. (mit Anl.)	347-351.
7. —	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die bei Wesel zu erhebende Durchlaßgebühr.	26.	2063.	352.
16. —	30. Novbr.	Verordnung, wegen der im §. 47. des Gesetzes über die den Grundbesitz betreffenden Rechtsverhältnisse in den Landestheilen, welche vormals zu den Französischen Departements eine Zeitlang gehört haben, vom 21. April 1825., vorbehalteten Bestimmungen, in Betreff der Jagdgerichtigkeiten.	25.	2059.	335.
23. —	30. —	Allerhöchste Kabinetsorder, über die Zulässigkeit des Rekurses gegen Erkenntnisse, Agnitions- oder Purifikations-Resolutionen erster Instanz, wenn der Gegenstand des Prozesses zwar eine höhere Summe als Funfzig Thaler, der Gegenstand der dagegen erhobenen Beschwerde aber nur Funfzig Thaler oder weniger beträgt.	25.	2060.	336.
11. Dezbr.	24. Dezbr.	<u>Ministerial-Bekanntmachung über die zwischen der Königlich Preussischen und Königlich Sächsischen Regierung getroffene Übereinkunft zur Beförderung der Rechtspflege.</u>	27.	2064. (Anl.)	364.

